

	<p>Objekt: Gemälde "Andreas Eberhard von Rauber"</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Kunst und Graphik</p> <p>Inventarnummer: 1986-183</p>
--	--

Beschreibung

Hochrechteckiges Gemälde mit Ölfarben auf Leinwand gemalt. Vor einem dunkelgrünen Hintergrund ist das Brustbild eines bärtigen Mannes zu sehen. Er trägt unter einem Brustharnisch ein weißes Untergewand, darüber ein gelbes, geblühtes und an den Ärmeln mit Steinen besetztes Hemd. Über dem Brustpanzer hängt an einer Halskette ein goldener Gnadenpfennig von 1573, verliehen von Maximilian II. Der Bart ist in Form eines Zopfes um den Bauch geschlungen. Oben rechts steht in orangenen Buchstaben eine erläuternde Beschriftung: "Andreas Eberhard von Rauber, Ritter geboren auf dem Schloß Meinegk, ist in seinen 68 Jährigen Alter, 1575, abgemahlet worden".

Das Bild ist in einem nachträglich hinzugefügten Eichenholzrahmen gerahmt und wurde auf einen neuen Keilrahmen aufgespannt.

Ein nahezu identisches Bild mit annähernd gleichen Maßen befindet sich in der Kasseler Gemäldegalerie (Inventar Nr. SM 1.1.229).

Grunddaten

Material/Technik: Leinwand, Holz, / Ölmalerei
Maße: H 72,5 cm; B 66,5 cm; T 2,0 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	Deutschland

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Andreas Eberhard Rauber (1507-1575)

wo

Schlagworte

- Gemälde
- Vollbart
- Wandbild